

# **Satzung der Ortsgemeinde Herforst**

## **über die Begründung eines besonderen Vorkaufsrechtes**

### **für den Geltungsbereich des Bebauungsplans „Ortsmitte“**

Aufgrund des § 25 Abs. 1 S. 1 Nr. 2 Baugesetzbuch (BauGB) vom 3. November 2017 (BGBl. I S. 3634), zuletzt geändert durch Gesetz vom 8. August 2020 (BGBl. I S. 1728) in Verbindung mit § 24 der Gemeindeordnung Rheinland-Pfalz (GemO) vom 31. Januar 1994 (GVBl. S. 153), zuletzt geändert durch Gesetz vom 17. Dezember 2020 (GVBl. S. 728) hat der Ortsgemeinderat der Ortsgemeinde Herforst folgende Satzung über die Begründung eines besonderen Vorkaufsrechtes für den Bereich der Ortsmitte beschlossen:

#### **Inhaltsverzeichnis**

§ 1 Geltungsbereich .....	2
§ 2 Festlegung des Satzungsgebietes.....	2
§ 3 Inkrafttreten .....	2
Anlage .....	3

## § 1

### Geltungsbereich

In der Ortsmitte der Ortsgemeinde Herforst werden städtebauliche Maßnahmen nach dem BauGB in Betracht gezogen. Zur Durchführung dieser Maßnahmen und zur Sicherstellung einer geordneten städtebaulichen Entwicklung steht der Ortsgemeinde Herforst ein Vorkaufsrecht an den Grundstücken zu, die im nachfolgend beschriebenen Gebiet liegen.

## § 2

### Festlegung des Satzungsgebietes

Das Satzungsgebiet umfasst die in der Ortsmitte der Ortsgemeinde Herforst gelegenen Grundstücke Gemarkung Herforst, Flur 4, Flurstücke Nr.85/1, 86 (teilweise), 87, 88, 89, 92 (teilweise), 95, 96, 100/1, 100/2, 101, 102, 103/1, 104, 105/2, 105/4, 106/2, 107/1, 107/2, 108/3, 108/5, 108/6, 108/7, 109/2, 110, 111, 112, 113, 114, 115, 116, 118 und 119/2. Das Satzungsgebiet entspricht dem Geltungsbereich des rechtskräftigen Bebauungsplans „Ortsmitte“ der Ortsgemeinde Herforst. Zur Orientierung ist die räumliche Abgrenzung des Satzungsgebietes im als **Anlage** beigefügten Plan dargestellt.

## § 3

### Inkrafttreten

Die Satzung tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Herforst, den 25. März 2021

gez. Heinemann, Ortsbürgermeisterin

# Anlage

